

Runder Tisch „Radfreundliches Holzkirchen“

Der ADFC ist federführend dabei.

Seit November vorigen Jahres ist es endlich soweit. Die ersten Termine Runder Tisch „**Radfreundliches Holzkirchen**“ haben stattgefunden. Der Name ist Programm. Holzkirchen soll radfahrfreundlich werden, der ADFC mit seinen Aktiven Hartmut Romanski und Frank Strathmann wirkt federführend mit. Machen Sie Vorschläge!

Alle im Gemeinderat vertretenen Parteien sind dabei.

Die Verwaltung ist mit Robert Haunschild (Geschäftsführer), Alexandra Koppa (Standortförderung), Gabi Rieger (örtliche Straßenverkehrsbehörde) vertreten.

Folgende sachkundige Bürger, Fred Langer (Bund für Naturschutz), Frank Strathmann und Hartmut Romanski (ADFC) sind dabei. Die Leitung hat Hartmut Romanski übernommen.

Je nach Thema und Erfordernis wird der Verkehrsexperte des Landratsamtes, Peter Schiffmann, anwesend sein, um die Arbeit fachlich kompetent zu begleiten.

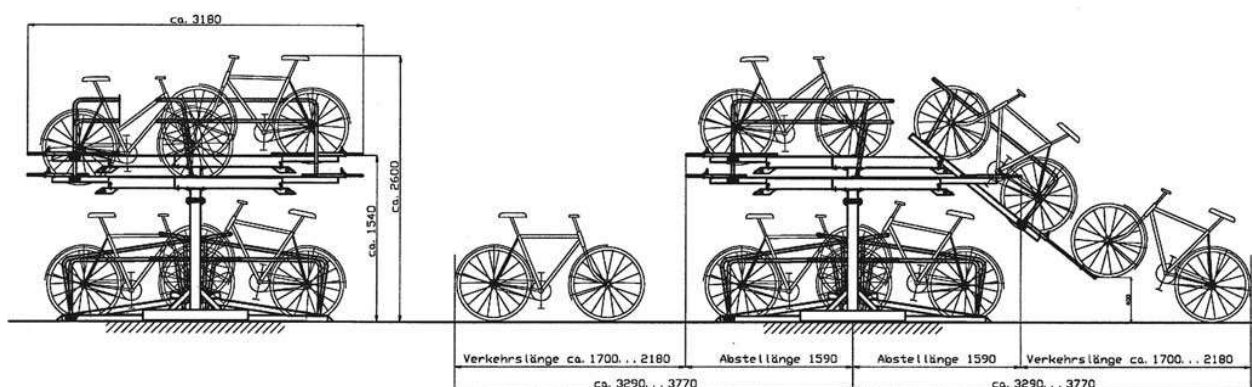
Hervorzuheben ist, dass an diesem Runden Tisch eine sehr effektive und sachorientierte Arbeitsweise herrscht. Alle Beschlüsse sind bisher einstimmig gefasst worden.

Konkret wird das für Holzkirchen neue Gremium ein Radwegenetz erarbeiten, das dann auch ausgeschildert werden soll. Außerdem soll die Infrastruktur für den Radverkehr verbessert werden. (Radwege, Fahrradabstellanlagen und Service für Radler, aber auch die Belange des Fußverkehrs sollen berücksichtigt werden)

Bei den vergangenen drei Arbeitsterminen stand Folgendes auf der Tagungsordnung:

Radabstellanlagen

An wichtigen Punkten in Holzkirchen, insbesondere am Bahnhof müssen die Abstellmöglichkeiten dringend erweitert werden. Erste Lösungsvorschläge sind erarbeitet, bei einem Ortstermin am Bahnhof sind Flächen ausgesucht worden, die sich für eine Erweiterung der Radabstellanlagen eignen. Hier wird die Gemeinde nach Beschluss durch den Gemeinderat auf die DB zugehen, damit die Durchführbarkeit geprüft wird. Auch über geeignete Fahrradständer hat sich das Gremium informiert, insbesondere über zweistöckige Ausführungen, die erlauben, mehr Räder auf einer begrenzten Fläche unterzubringen.



Doppelstockfahrradparkanlage in München zu Hunderten im Einsatz

Radschutzstreifen an der Münchner Strasse

Hier hat kürzlich, initiiert vom Runden Tisch, ein Ortstermin mit dem Fernstraßenamt Rosenheim, dem Landratsamt Miesbach, der Verwaltung Holzkirchen, Polizei und ADFC stattgefunden. Wie die endgültige Lösung für einen sicheren Rad- und Fußverkehr auf dieser Verkehrsachse aussehen wird, bleibt abzuwarten.



Fahrradschutzstreifen

Radlring Holzkirchen

Die Konzeption für diese Radverkehrslenkung ist schon 1995 vorgestellt worden. Teile sind mittlerweile realisiert z.B. Bahnhofsweg und die Öffnung der Einbahnstrassen in Gegenrichtung für den Radverkehr. Der Runde Tisch hat die Hauptroute festgelegt und ist aktuell damit beschäftigt, Detailfragen zu klären. Sobald konkrete Ergebnisse vorliegen, werden wir weiter berichten.

Haben Sie Anregungen, Hinweise und Verbesserungsvorschläge oder Themen, die am Runden Tisch „Radlfreundliches Holzkirchen“ behandelt werden sollten, teilen Sie uns das bitte mit.

Sie haben folgende Kontaktmöglichkeiten:

E-Mail: Hartmut.Romanski@ADFC-Miesbach.de

Tel.: 08024-9026699

Wir freuen uns auf Sie.